

Mängel-Kategorisierung & Mängel-Verfolgung

Risikogerechte Feststellungs-Einwertung & FollowUp durch die Revision



Revisions-Praxis-Seminar · 4 CPE-Punkte

- Zunehmende Bedeutung der Mängelverfolgung (Follow Up) für eine effektive Revisionstätigkeit
- Elemente eines wirksamen Follow Up-Prozesses
- Zielführende Formulierung und Gewichtung von Feststellungen und Maßnahmen
- Terminverlängerungen, Kommunikation und Eskalation
- Dokumentation von (abgestellten) Mängeln
- Das Instrument von Nachschauprüfungen

Referent



Dr. Michael Schiwietz
Bereichsleiter Revision
Deutsche Kreditbank (DKB)
Berlin

Programm

Dr. Michael Schiwietz, DKB • 13:00–16:00 Uhr

Einwertung von Feststellungen, Mängelnachverfolgung und Prüfung der Mängelbeseitigung durch die Interne Revision – Vorgehensweise und Dokumentation

- Aufsichtliche Vorgaben zum Umgang mit Mängeln
- Anforderungen an die Berichterstattung in Abhängigkeit der Mängelkategorie
- Welche Mängel sind ad hoc an Vorstand und/oder Aufsichtsorgan zu berichten?
- Ausgestaltung des Follow Up-Prozesses der Internen Revision (Formulierung von Feststellungen und Maßnahmen, Überwachung, Eskalation, Reporting)
- Einwertung der Feststellungen gemäß MaRisk (wesentlich, schwerwiegend, besonders schwerwiegend)
- Klare Festlegung/Vereinbarung von Handlungsbedarf und Umsetzungsverantwortung als Grundlage für einen effizienten und wirksamen Follow Up-Prozess
- »Ownership« der zuständigen Fachbereiche für die nachhaltige Beseitigung von Mängeln
- Wann kann das Risiko aus einer Feststellung übernommen werden?
- Umsetzungsfristen und Umgang mit Feststellungen mit längerfristigem Erledigungstermin
- Umgang mit Terminverlängerungen
- Vorgehensweise und Besonderheiten bei Nachschauprüfungen
- Einwertung von Feststellungen und (besondere) Maßnahmen bei nicht abgestellten (Vorjahres-)Mängeln
- Nachvollziehbare Dokumentation und Kommunikation der Mängelbeseitigung
- Jahres- und Quartalsberichterstattung über die Mängelnachverfolgung

■ Sonderthemen:

- Mängelbeseitigungs- und Nachverfolgungsprozess bei Auslagerungssachverhalten
- Umgang mit Mängeln im Rahmen einer Projektbegleitung durch die Interne Revision
- Follow Up von externen Feststellungen (Aufsicht, Wirtschaftsprüfer, etc.)

■ Praxisbeispiele und Prüfungstipps

Seminarziel

Der sachgerechte Umgang mit Mängeln und Feststellungen durch die Interne Revision gewinnt zunehmend an Bedeutung als wesentlicher Bestandteil wirksamer Revisionsverfahren. Ein nachhaltiger und risiko-orientierter Umgang mit identifizierten Schwachstellen ist nicht nur aufsichtlich gefordert und steht im Fokus vieler externer (Sonder-)Prüfungen. Er ist auch eine wichtige Grundlage für den institutsinternen Mehrwert der Revisionstätigkeit.

Grundlage ist die klare und transparente Kategorisierung der Wesentlichkeit von Feststellungen und die konkrete, ursachenorientierte Formulierung von Maßnahmen. Hierauf setzt eine effektive Überwachung, Eskalation und konsequente Berichterstattung über die Abarbeitung auf, stets unter Beachtung des unternehmerischen Gedankens.

Die Mängelverfolgung der Internen Revision steht auch im Fokus aufsichtlicher Betrachtungen, da sie hierin ein wesentliches Element der »unternehmensinternen Assurance« sieht. Entscheidend ist letztlich eine angemessene Follow-Up Kultur ausgehend von der Geschäftsleitung bis hinein in die Fachbereiche, welche durch die Revision gefördert werden kann und sollte.

Zielgruppe

Aus der Praxis für die Praxis!

Wir wenden uns insbesondere an die Mitarbeitenden folgender Bereiche:

- Interne Revision
- Compliance
- Corporate Governance
- Grundsatz
- sowie geprüfte Bereiche, Vorstandsmitglieder, Geschäftsleitung, externe Prüfer*innen und Revisionsdienstleister

Gute Gründe für Ihre Teilnahme

- Sie erarbeiten sich aktuelles Know-how zu spezifischen Aufsichtsanforderungen zum Thema Mängel-Klassifizierung und Mängel-Verfolgung
- Sie erhalten sofort anwendbare Praxis- und Umsetzungstipps für Ihr Institut und Ihren Bereich
- Sie erhalten wertvolle Praxis- und Prüfungstipps im Erfahrungsaustausch mit anderen Praktiker*innen

Unser Referent



Dr. Michael Schiwietz

Bereichsleiter Revision

Deutsche Kreditbank (DKB)*, Berlin

Herr Dr. Schiwietz besitzt langjährige Erfahrung in der Umsetzungsbegleitung und Umsetzungsprüfung aufsichtlicher (Governance-)Vorgaben durch die Innenrevision in verschiedenen Kreditinstituten.

* Der Referent gibt ausschließlich seine persönliche Auffassung und nicht notwendigerweise die eines bestimmten Instituts, der Bundesbank, der BaFin oder einer anderen Aufsichtsbehörde wieder. Der Referent nimmt auch keine offizielle aufsichtliche Auslegung regulatorischer Sachverhalte vor.

DORA KOMPAKT! – Notfallmanagement, Schutzbedarf & DORA-Prüfungserfahrungen

10. September 2026, Online-Veranstaltung

DORA-konforme Auslagerungsverträge/SLAs

16. September 2026, Online-Veranstaltung

Praxis-Umsetzung der aktuellen DORA- und Aufsichts-Anforderungen im Auslagerungsmanagement

22. September 2026, Online-Veranstaltung

MaRisk Review 2026: Risikomanagement im Fokus der Aufsicht

23. September, Online-Veranstaltung

Projektbegleitung & Projektprüfungen durch die Interne Revision

29. September 2026, Online-Veranstaltung

Internen Revision Kompakt

30. September/1. Oktober 2026, Online-Veranstaltung

Aufbau eines aufsichtskonformen und revisionssicheren Internen Kontrollsystems (IKS)

22./23. Oktober 2026, Online-Veranstaltung

► Diese und weitere Seminar-Angebote finden Sie bei uns online unter www.akademie-heidelberg.de/online-seminare

Zusätzliche Informationen

Fragen zu diesen Schulungen oder unserem gesamten Seminar-Programm beantworte ich Ihnen sehr gerne.



Björn Wehling

Telefon 06221/65033-44

b.wehling@akademie-heidelberg.de

Anmeldeformular

Mängel-Kategorisierung und Mängel-Verfolgung

Name
Vorname
Position
Firma
Straße/Nr.
PLZ/Ort
Telefon
E-Mail
Name der Assistenz
Datum/Unterschrift

Senden Sie Ihre Anmeldung bitte an: anmeldung@akademie-heidelberg.de

Termin und Seminarzeiten

Montag, 12. Oktober 2026
14:00–17:00 Uhr
Online-Zugang ab 13:45 Uhr
Seminar-Nr. 26 10 BA017 W

Teilnahmegebühr

€ 290,— (zzgl. gesetzl. USt)

Die Gebühr beinhaltet die Teilnahme am Online-Seminar sowie die Präsentation als PDF-Datei.

Im Anschluss an das Seminar erhalten Sie ein Zertifikat, das Ihnen die Teilnahme an der Fortbildung bestätigt.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Stand: 01.01.2010), die wir Ihnen auf Wunsch gerne zusenden. Diese können Sie jederzeit auch auf unserer Website einsehen: www.akademie-heidelberg.de/agb

Zum Ablauf

- Vor dem Seminartag erhalten Sie von uns eine E-Mail mit einem Link, über den Sie sich direkt in die Online-Veranstaltung einwählen können.
- Für Ihre Teilnahme ist es nicht notwendig, ein Programm herunterzuladen. Sie können am Seminar direkt per Zoom im Browser teilnehmen.
- Über Ihr Mikrofon und Ihre Kamera können Sie jederzeit Fragen stellen und mit den Referierenden und weiteren Teilnehmenden diskutieren. Alternativ steht auch ein Chat zur Verfügung.



AH Akademie für Fortbildung Heidelberg GmbH
Maaßstraße 32/1 · 69123 Heidelberg
Telefon 06221/65033-0
info@akademie-heidelberg.de
www.akademie-heidelberg.de